

Schwurgerichtssitzung am 5. Juli.

Die zweite diesjährige Schwurgerichtsperiode begann heute unter Vorsitz des Landgerichtspräsidenten...

Als Geschworene wurden ausgelost: Epenberg, Gutsbeiger aus Dornstedt, Schall, Kunftschlermeister aus Mansfeld...

Für die zur Verhandlung kommenden Sachen war Referendar v. Werder zum Verteidiger ernannt.

Zunächst wurde die Anklage wider den Kaufmann Christian Hädicke aus Krimpe verhandelt. Derselbe, im Jahre 1826 geboren, verheiratet, Vater von 4 Kindern...

Demnach hat sich der Kaufmann Philipp Emil Wiebe aus Wettin, 26 Jahr alt, Referent, ohne Vermögen und bisher unbestraft, auf die Anklage im Juli d. J. zu Wettin, als Schuldner, welcher seine Zahlungen eingestellt hatte...

Handel und Verkehr.

Nach dem jetzt vorliegenden Ausweise der Handelsstatistik pro Mai d. J. hat der Export der deutschen...

Eisenindustrie sich in diesem Monat bei Materialeisen und groben Eisenwaren, so wie bei Maschinen ungefähr auf denselben Höhe erhalten, welche er in den vorhergehenden Monaten erreicht hatte.

Die Aufführung des „Paulus“ durch den Hahler'schen Verein.

(Nicht von unserem hiesigen Herrn Referenten.) Der Hahler'sche Verein brachte am 3. d. Mts. den „Paulus“ von Mendelssohn zur Aufführung, nachdem er in der letzten Zeit sich besonders die Pflege der Bach'schen Musik hatte angelegen sein lassen.

In dieser Weise urtheilt eine angelegene auswärtige Zeitung über die künstlerischen Bestrebungen eines Vereins, der unter Stadt und Herde geriebt, und seines Dirigenten, welcher seit langen Jahren weder Mühe noch Kosten scheut...

Vermischtes.

(Ein Sommerfest der Kaiserin.) Es ist bekannt, daß die deutsche Kaiserin es liebt, bei ihrem alljährlich sich wiederholenden Aufenthalt in dem berühmten Schwarzwaldthal von Baden-Baden den Glanz des kaiserlichen Hofstaats so viel als möglich zurückzulassen.

gepaarten Hofeit nachkommt, welche die Bewunderung Aller erregen, fühlt diese Pflichten dennoch als eine Bürde und schämt sich glücklich, während des Sommers derselben entgehen zu sein. Wenn diese Zeiten von einem Sommerfest der Kaiserin in Baden erzählt werden, so möge der Leser dabei nicht den Bericht über eine glänzende Hofgesellschaft, über prachtvolle Hofschleppen und großartiges Ceremoniel erwarten.

Vor der Strafammer zu Göttingen am 1. Juli fünf Schüler des Gymnasiums zu Khrupf von 17, 16, 15 und 14 Jahren und zum Theil den besten Ständen angehörend, angeklagt wegen schweren Diebstahls, Sachbeschädigung und Lebensmittelverwundung.

Für die Heberischwemmen der Ober-Lausitz gingen ferner ein: Fr. Ja. 2 A., R. 1 A., Reg.-R. H. 10 A., Feiler des „Gutenbergs-Bundes“ v. J. a. S. 10 A., Fr. Ob.-Erst. Th. 10 A. Weitere Gaben werden gern entgegengenommen. W. v. Boß. L. Wühlmann.

Bekanntmachung.
Die Lieferung des Bedarfs der städtischen Verwaltung in Brennmaterial für den Winter 1880/81
ca. 458 000 Stüd Braunkohlen-Preßsteine,
130 000 „ Briquetts,
1540 Hektoliter gute Anzerpelsholz,
11 Fuder Haupteisen
soll im Wege der Submission vergeben werden.
Verseglte Offerten werden bis 20. Juli cr. im Stadt-Secretariat angenommen, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können, welche bei der Abgabe von Offerten zu unterschreiben sind.
Halle, den 2. Juli 1880.

Bekanntmachung.
Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 24. Mai d. J., betreffend die beginnende Auktion des Verkaufs, bringen wir hierdurch fernerweit zur Kenntniss des Publikums, daß die Einlösung und Erneuerung der im zweiten Quartale 1879 verpfändeten und erneuerten Pfänder
Mittwoch am 7. Juli d. J. wieder beginnt
und dann bis zur Auktion fortgesetzt wird.
Die Annahmer solcher verlorenen Pfandscheine, von denen die zugehörigen Pfänder verfallen sind, werden darauf aufmerksam gemacht, daß diese Pfänder, wenn sie nicht noch vor der Auktion reklamirt werden, mit zur Versteigerung gelangen müssen.
Ferner wird das Publikum noch besonders davon in Kenntniss gesetzt, daß am 13., 14. und 15. Juli d. J. die Einlösung nicht verfallener Pfänder nicht gestattet werden kann, damit es ermöglicht wird, die Einlösung und Erneuerung der verfallenen Pfänder zu bewerkstelligen.
Halle a/S., am 6. Juli 1880.

Das Rathaus der Stadt Halle.
Der Kurator. Der Rentant.
Zernial. Röder.

Bekanntmachung.
In Gemäßheit der Bestimmung des § 68, 6 der Erbschafts-Ordnung vom 28. September 1875 bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß das diesjährige Ober-Erbschafts-Geschäft für die hiesige Stadt am
Mittwoch, Donnerstag u. Freitag den 7., 8. u. 9. Juli cr.
in den Lokalen des Bürgergartens stattfinden wird.

Die beim Erbschaft-Geschäft hier im Frühjahr für brauchbar erachteten und zur Erbschafts-Reserve I. Klasse designirten Militairpflichtigen, sowie die sich bereits zur Superrevision gemäß des § 94, 7 der Erbschafts-Ordnung gemeldet, von einem Truppentheile als untauglich zum Militairdienst abgeurtheilten einjährigen Freiwilligen, wie die von den Truppentheilen vor beendeter Dienstzeit entlassenen unbrauchbaren und reklamirten Soldaten werden in nächster Zeit zum Erscheinen beordert werden, während die bei der Musterung hier als dauernd untauglich befundenen und zur Erbschafts-Reserve II. Klasse designirten Militairpflichtigen von einer nochmaligen Stellung entbunden sind und seiner Zeit durch Ertheilung der bezüglichen Scheine abgeholfen werden.

Diejenigen seit Beendigung des Erbschafts-Geschäfts im Frühjahr hier zugezogenen, von einer anderen Erbschafts-Kommission als der hiesigen, als dauernd untauglich oder zur Erbschafts-Reserve I. und II. Klasse geeignet befundenen, sowie die brauchbaren Militairpflichtigen, haben sich, wo dies noch nicht geschehen, gleich den sich in diesem Jahre noch gar nicht gestellten Militairpflichtigen, auch die von einem Truppentheile abgeurtheilten einjährigen Freiwilligen im Militair-Büreau auf dem Rathhause zur nachträglichen schriftlichen Aufnahme unter Vorlegung der erforderlichen Papiere sofort zu melden.

Wer von den Stellungspflichtigen bis zum 1. Juli cr. eine Ordre zur Stellung nicht erhalten, oder inzwischen die Wohnung gewechselt hat, wird hierdurch angewiesen, die nötige Anzeige im vorbezeichneten Büreau behufs seiner nachträglichen Beorderung sofort zu erstaten. Während des Aushebungs-Geschäfts im Bürgergarten muß jede nachträgliche Anmeldung zurückgewiesen werden. Die Angehörigen der wegen häuslicher Verhältnisse auf Zurückstellung resp. gänzlicher Befreiung vom Militairdienst reklamirten Militairpflichtigen haben im Aushebungs-Geschäft mit zu erscheinen. Militairpflichtige, welche im Aushebungsstermine unentschuldig fehlen oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mark event. entsprechender Haftstrafe bestraft, auch können dieselben unter Umständen als unechtere Heerespflichtige behandelt werden.
Halle a/S., den 19. Juni 1880.

Der Civil-Vorsitzende der Erbschafts-Kommission der Stadt Halle.

Submission.
Die Herstellung eines Zehnrohkanals in der unteren Börmilcherstraße soll im Submissions-Wege vergeben werden.
Nesektanten wollen ihre Offerten bis zum
12. Juli cr. Vormittags 11 Uhr
auf dem Stadtbauamte einreichen, woselbst die Bedingungen o. ffen liegen.
Halle, den 2. Juli 1880.

Vermietungen.
Eckladen in bester Lage der Königsstadt, passend für jedes Geschäft, ist nebst Wohnung zu vermieten. Offerten sub H. o. 6117 an
Rudolf Mosse, gr. Ulrichstr. 4.
Ein neuangebautes Laden ist zu vermieten und per 1. October zu beziehen. Zu erfragen gr. Ulrichstr. 47, im Nähmaschinen-Geschäft.
Laden, groß, 750 M., Wohnungen, acht Piesen, 750 M., ferner 225 M. zum 1. October zu vermieten. Barßfurterstr. 6.
Dr. S. Lüdicke.
Ein Laden mit Wohnung auf dem alten Markte per 1. October zu vermieten. Näheres Steinweg 31, I.
Ein sehr schöner Laden mit Ladenjube an bester Geschäftslage sogleich zu vermieten. Zu erfragen Brüdertstraße 4, bei Levy.
Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Hermannstraße 8.

Ein Laden, nahe am Markt, auch passend zum Comptoir u. dgl., sofort oder zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen bei J. Barck & Co., gr. Ulrichstr. 47.
Die 1. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 3 K., Küche und Zubeh., ist 1. October zu beziehen u. Ulrichstr. 47.
Die 1. Etage II. Ulrichstr. 1b ist zu vermieten und 1. October zu beziehen. Näheres II. Klausstraße 13, p.
Herrsch. Beletage mit Balkon zu verm. am Kirchhof 23, part.
Eine Wohnung, 1. Etage, zu vermieten u. zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen Rammischstraße 5, part.
Die erste Etage ist zum 1. October zu vermieten gr. Ulrichstr. 48.
Die 2te Etage gr. Ulrichstr. 47, bestehend aus 9 Piesen, ist p. 1. October zu vermieten.
Gr. Ulrichstr. 8
Ist die 2. Etage zum 1. October zu vermieten. Näheres im Laden.
3 Stuben, 4 Kammern nebst Zubeh. sogleich oder später zu vermieten. Kleiner Berlin 1.

Die zweite Etage meines Hauses große Steinstraße 64 ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen. Heilbron.

2. Etage, 4 St., K., u. Zub. (140 M.) zu vermieten. Charlottenstraße 6.
Die 3te Etage gr. Ulrichstraße 12 ist zu vermieten.
Halle, den 2. Juli 1880.
Der Magistrat.

Königsplatz 6
Partierre, 3 Piesen, passend für Bureau, per sofort oder 1. October.
3te Etage, 4 St., K., u. Zubeh., per 1. October zu vermieten.
2 St., 3 K., u. Zub., 80 M., 1. Oct. Wörthgänger 13. G. Schlad.
Weidenplan 6b zu vermieten erste Etage mit Gartenbenutzung und Laube für 300 resp. 250 M.
3te Etage für 100 M. an ruhige Leute oder getheilt an eine einzelne Dame, Küche und Kammer.

Die 2te Etage große Ulrichstraße 5 sogleich oder später zu beziehen, das ein Laden in frequenter Lage mit, auch ohne Wohnung zu vermieten.
Alter Markt 5
sofort oder 1. October zu vermieten die 1. und 2. Etage, je 2 Stuben, 2-3 Kammern, Entrée, Küche u., sowie 1 großer Keller.
Eine Wohnung von 4 St., 2 K. und Zubeh., 1 Tr. h., ist 1. October zu vermieten. Landwehrstraße 7.
3 St., 3 K., u. Zubeh., Pr. 110 M., 1. October zu vermieten. Landwegstraße 2.

Eine Wohnung, 3 Stuben, K., u. Entrée nebst Zubeh., zu vermieten und 1. October zu beziehen. Desgl. 1 Wohnung ohne Entrée. Näheres Brunsowarte 16b, II.
Ein Logis im Garten, bestehend aus 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, K. u. a. Z., ist für 90 M. zum 1. October zu vermieten. Näheres Steg 10.

Eine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Bodenlammer, auch Gartenbenutzung, ist für 65 M. zu vermieten Unterplan 9.
Eine freundl. Wohnung, 2 St., 2 K., K., u. Zub., u. 1 St., K., u. Zubeh. zum 1. October zu vermieten. Blücherstraße 9.
1 Hofwohn., 1 Tr., zu v. 1. Oct. zu bez., Preis 150 M., 1 Hofwohn., 1 Tr., 2 St., 2 K., u. Zub., zu v. 1. Oct. zu bez., Pr. 200 M. Auskunft erh. Rathhaugasse 18.

Al. Familien-Wohnung für 1. October zu vermieten. Jägerplatz 14.
Eine Souverrain-Wohnung zu vermieten Auguststraße 10, p.
Eine Wohnung zu 40 M. zum 1. October zu beziehen. Liebenauerstraße 9.
1 Logis zu vermieten Oberglauchau 25.
Stube, K., u. Zub. v. 4te Brüdertstr. 8.
1 freundl. Wohnung vorüberaus Spitze 33.
Al. fr. Wohnung weggang. 15. Juli oder später zu vermieten Landweg 1, II.
2 Wohnungen, 1 zu 40 und 1 zu 106 M., zu vermieten und 1. October zu beziehen. Pflanzersb. 5e. Zu erh. Schillerhof 16.
Wohnungen von St., K., u. Zub. 2 St., K., u. Zub. zum 1. October Pflanzersb. 7.

Fr. Wohnung an stille Leute Pflanzersb. 6.
Wohnung Leipzigerstr. umfänglich, sof. zu beziehen. Zu erfragen Niemeyerstraße 11.
1 Stube für ein. solide Person 1. October zu beziehen gr. Klausstraße 35.
1 Wohnung von St., K., u. Zubeh. zu verm. Gieschensstein, II. Breitenstraße 4.

An der Promenade, nahe am Waisenhaus, ist eine 2. Etage für 160 M. und eine Partierre-Wohnung für 120 M. zum 1. October zu vermieten. Näheres Steinweg 13, III.
Hartz 31 zum 1. October er.
2 Wohnungen zu vermieten.

Eine herrschaftliche Wohnung zu vermieten Martinsberg 4a. Zu erh. bei Herrn Diesen.
Eine II. Wohnung sogleich zu beziehen Ludwigstraße 1.
Eine Wohnung sogleich zu beziehen Adlerstraße 1 und eine herrschaftliche zum 1. October.
2 St., K., u. Zub. Börmilcherstr. 8d.
Eine freundl. Wohnung, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche für 90 M. steht zu vermieten bei W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.
Feuerwerkstelle mit Wohnung zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl.
Zwei Logis im Einzelnen zu vermieten Wühlgasse 3.
Wohnung für 70 M. 1. Okt. Rautenberg 3.

Eine Wohnung, 2 St., K., Küche nebst Zubeh., 1. Oct. zu beziehen Königsstraße 17.
Eine Wohnung Bernburgerstraße 15, II, für ruhige Fam. sofort oder per 1. October zu vermieten. Gartenpromenade. Pr. 550 M.
1 geräumige Wohnung per 1. October c. zu beziehen zu 60 M. jährlich für ruhige Mieter Adlerstraße 6.
Eine große freundl. Wohnung, Wilschkestr., zum 1. October zu vermieten.
Hartz 48, im Comptoir.
2 Wohnungen zu 85 resp. 53 M. zum 1. October beziehb. II. Sanberg 15.
W., 2 St., K., u. Zub., zu verm., das Stallung als Niederlage, Fleischerstraße 21.
Partierrelogis, 2 St., K., u. Zub. nebst allem Zubeh., 1. Oct. zu beziehen Breitenstraße 9.
1 Wohnung f. 28 M. an stille eing. Leute zu vermieten gr. Rittergasse 11.
1 Werkstelle zu verm. Weisstraße 50, II.
1 St., 2 K., u. nebst Zubeh., f. d. Hofm., 1. October zu beziehen Breitenstraße 27.
Wohnung zu 50 M. verm. Weisstr. 38.
Eine sehr freundl. Wohnung, h. P., ist an eine eing. Dame oder 2 eing. Leute zu verm. in einem herrsch. Hause Wühlweg 21.
Stube, K., u. Zub. u. St., K. u. verm., 1. October zu beziehen Friedrichstraße 36.
Souverrain-Wohnung, trocken, 1. October zu vermieten Charlottenstraße 1a, I.
2 Hofw. z. 60 u. 45 M. 1. October zu beziehen Brüdertstr. 13, Hof, I.
Große Klausstraße 2, II, Wohnung an eing. Herrn oder Dame zu vermieten.

Alte Promenade 18 ein Partierre-Logis zu vermieten.
Stube, Kammer, Küche zu vermieten. Näheres gr. Steinstraße 18.
Ein Logis für 80 M. an ruhige, einzelne Leute zu vermieten Rammischstraße 17.
Al. Wohnung v. e. v. 1. Oct. zu bez. Steg 9.
St., K., u. Zub., a. 2 e. v. Rammischstr. 4.
1 freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermieten. II. Klausstraße 13, p.
Freundl. möbl. Zimmer an eing. Herrn vermietet sogleich Schulberg 13.
1-2 stille, geräumige, möbl. Stuben sofort billig zu vermieten Leipzigerstraße 11.
Eingang II. Sanberg 2te Thür, 2 Tr.
Fr. möbl. Stube mit 1-2 K. an Anf. Herren sof. zu verm. Landweg 2, I.
Fr. Möbl. Stube zu verm. Unterberg 20.
Freil. Stubchen mit K. gr. Ulrichstr. 22a, p.

Sophienstraße 1
sind möblierte Wohnungen sofort oder später zu vermieten.
W. Friezeleben.
G. möbl. B. bill. zu bez. Brüdertstr. 13, I.
Al. Stubchen mit Bett zu v. Weisstr. 29, I.
2 elegante möbl. Zimmer, event. noch ein unmobliertes, sind zu vermieten Karlstraße 36, gegenüber der landwirtschaftlichen Versuchsanstalt.
Möbl. Schlafst. offen. Berggasse 3, part.
Anst. Schlafst. gr. Ulrichstr. 52, I.
Anst. Schlafst. Schulgasse 1.
Anst. Schlafst. m. K. Complay 7.
Anst. Schlafst. Schmeerstr. 11, Wädertl.

Für eine Dame zum 1. October in anst. Hause möbl. Zimmer u. K. gesucht in der Hofstraße oder Nähe ders. Hofstr. sub W. P. 14 an H. Graefe, gr. Märkerstraße 7.
Zum 1. October d. J. suchen 2 eing. Leute eine Partierre-Wohnung im Königsviertel oder dessen Nähe für 50-60 M. Offerten unter K. 100 in der Exped. d. Bl. erbeten.
Ein Beamter sucht sofort ein Familienlois nahe der Bahn. Offerten unter A. G. 10 in der Exped. d. Bl. erbeten.
Junge Leute suchen zum 1. October 1 freil. Wohnung, St., K., u. in Königsviertel oder d. Nähe. Näh. Bahnhofsstr. 12, im Keller.
Ein j. geb. Mädchen sucht zum baldigen Antritt als jüngere Kanvdiktiererin oder in einem hiesigen Haushalte ein Unterkommen. Näheres in der Expedition d. Bl.
Ein junges, anst. Mädchen von außerhalb, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht sofort eine Stelle Thalstraße 1, p.
Ein ordentliches Mädchen (Waise), welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht 1. August eine Stelle, wo es sich im Stochen noch vervollkommen kann. Zu erfragen Bernburgerstr. 12, part.
Für sof. sucht ein bescheid. Mädchen Stellung. Zu erfragen Klausstraße 25, h. I.
Eine j. Wittfrau sucht Stellung als Kinderfrau oder zur Führung einer bürgerlichen Wirtschaft. Glauch. Straße 6, I.

— Expedition im Waisenhaus. — Buchdruckerei des Waisenhauses.

Ein Laden, nahe am Markt, auch passend zum Comptoir u. dgl., sofort oder zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen bei J. Barck & Co., gr. Ulrichstr. 47.
Die 1. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 3 K., Küche und Zubeh., ist 1. October zu beziehen u. Ulrichstr. 47.
Die 1. Etage II. Ulrichstr. 1b ist zu vermieten und 1. October zu beziehen. Näheres II. Klausstraße 13, p.
Herrsch. Beletage mit Balkon zu verm. am Kirchhof 23, part.
Eine Wohnung, 1. Etage, zu vermieten u. zum 1. October zu beziehen. Zu erfragen Rammischstraße 5, part.
Die erste Etage ist zum 1. October zu vermieten gr. Ulrichstr. 48.
Die 2te Etage gr. Ulrichstr. 47, bestehend aus 9 Piesen, ist p. 1. October zu vermieten.
Gr. Ulrichstr. 8
Ist die 2. Etage zum 1. October zu vermieten. Näheres im Laden.
3 Stuben, 4 Kammern nebst Zubeh. sogleich oder später zu vermieten. Kleiner Berlin 1.

